

## Zum Anlass des Kolloquiums

Am 2. April 2021 verstarb Prof. Dr. Rolf Hammel-Kiesow im Alter von 72 Jahren. Das Gedenkkolloquium ist seinem vielfältigen Wirken als Historiker, als Vorsitzender im Hansischen Geschichtsverein und als akademischer Lehrer vieler Studierenden gewidmet. Auch seine Beteiligung an unzähligen Projekten und Vereinigungen hat viele Menschen berührt.

Wir laden in seinem Gedenken herzlich Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunde und alle diejenigen ein, die sein Wirken ehren möchten. Gemeinsam laden das Europäische Hansemuseum Lübeck, der Hansische Geschichtsverein und die Forschungsstelle für die Geschichte der Hanse und des Ostseeraums zu einem Tag ein, der sich um die Forschungsthemen drehen soll, die Rolf Hammel-Kiesow geprägt hat und die ihm am Herzen lagen.

### *Prof. Dr. Rolf Hammel-Kiesow*

studierte Geschichte, Germanistik und Politische Wissenschaft an der Universität Heidelberg und promovierte bei Hermann Jakobs. Mehr als zwei Jahrzehnte leitete er die Forschungsstelle für die Geschichte der Hanse und des Ostseeraums in Lübeck und war zugleich stellvertretender Leiter des Archivs der Hansestadt Lübeck. Seit März 2008 lehrte er an der Universität zu Kiel. Sein unermüdliches Engagement stellte er daneben ehrenamtlich in den Dienst des Hansischen Geschichtsvereins, dessen Vorsitzender er 2010-2019 war.

Das Gedenkkolloquium ist mit dem großen Dank dafür verbunden, dass Prof. Dr. Hammel-Kiesow nicht nur für die Erforschung der Geschichte der Hanse, sondern vor allem auch für das Europäische Hansemuseum unendlich viel geleistet hat.



Hansischer Geschichtsverein e. V.  
forschen. edieren. publizieren. seit 1870.



Forschungsstelle  
für die Geschichte  
der Hanse und des Ostseeraums



Europäisches Hansemuseum Lübeck gGmbH  
An der Untertrave 1 · D-23552 Lübeck  
+49 451 . 80 90 99 0 · info@hansemuseum.eu  
hansemuseum.eu



© Foto: privat

**EH**  
**EUROPÄISCHES**  
**HANSEMUSEUM** **III**



## Gedenkkolloquium

ZU EHREN VON PROF. DR.  
ROLF HAMMEL-KIESOW

Am 5. April 2022  
im Europäischen  
Hansemuseum

hansemuseum.eu



**5. April 2022**  
*im Europäischen Hansemuseum*

# Gedenk- kolloquium

zu Ehren von Prof. Dr.  
Rolf Hammel-Kiesow

## PROGRAMM

**10:15 Uhr Führung**  
durch das Europäische Hansemuseum (optional)

### 12:15 Uhr Grußworte

*Dr. Felicia Sternfeld*

(Direktorin des Europäischen Hansemuseums)

*Prof. Dr. Jürgen Sarnowsky*

(Vorsitzender des Hansischen Geschichtsvereins)

*Dr. Angela Huang* (Leiterin der FGHO)

### 13:00 Uhr Vorträge: Archäologie und Archiv

Moderation & Biographisches: Dr. Jan Lokers

*Dr. Dominik Kuhn* (Archiv der Hansestadt Lübeck)

»Die Vidimierungspraxis des Rats der Stadt Lübeck anhand der Urkundensammlung des AHL.«

*Dr. Dirk Rieger / Dr. Manfred Schneider*

(Lübecker Stadtarchäologie)

»Rolf Hammel-Kiesow und die Lübecker Archäologie.«

*Lisa Renn* (ZKFL)

»Der Markt in Lübeck. Untersuchungen zu Topographie, Gestalt und Funktion des zentralen Platzes in der mittelalterlichen Stadt.«

- Pause -

### 15:00 Uhr Vorträge: Hansegeschichte

Moderation & Biographisches: Prof. Dr. Jürgen Sarnowsky

*Prof. Dr. Ulla Kypta* (Universität Hamburg)

»Kooperation und Konkurrenz: Hansekaufleute in Europa.«

*Dr. Bart Holterman* (Bremerhaven)

»Die Rolle der Orkney-Inseln im hansischen Wirtschaftsnetz.«

- Pause -

### 16:30 Uhr Vorträge: Museum und Vermittlung

Moderation & Biographisches: Dr. Felicia Sternfeld

*Prof. Dr. Matthias Puhle*

(Otto von Guericke Universität Magdeburg)

»Die Europäisierung der deutschen Geschichtskultur und das EHM.«

*Franziska Evers*

(Europäisches Hansemuseum Lübeck)

»Hanse für alle? Ein Phänomen greifbar machen.«

### 17:30 Uhr Präsentation der online Gedenkschrift

**ab 18:00 Uhr Empfang**

## ANMELDUNG

unter [info@fgho.eu](mailto:info@fgho.eu) bis 25. März 2022